

**Zeitschrift:** Gazette / Oldtimer Club Saurer  
**Herausgeber:** Oldtimer Club Saurer  
**Band:** - (2018)  
**Heft:** 107

**Artikel:** Zu Ehren der Familie Saurer  
**Autor:** Laich-Baer, Anna  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-1037360>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Zu Ehren der Familie Saurer

Text: Anna Laich-Baer

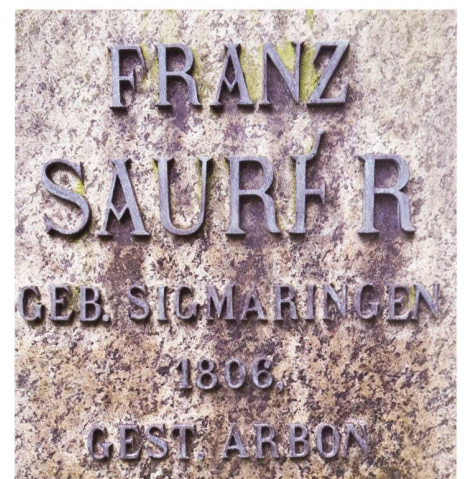
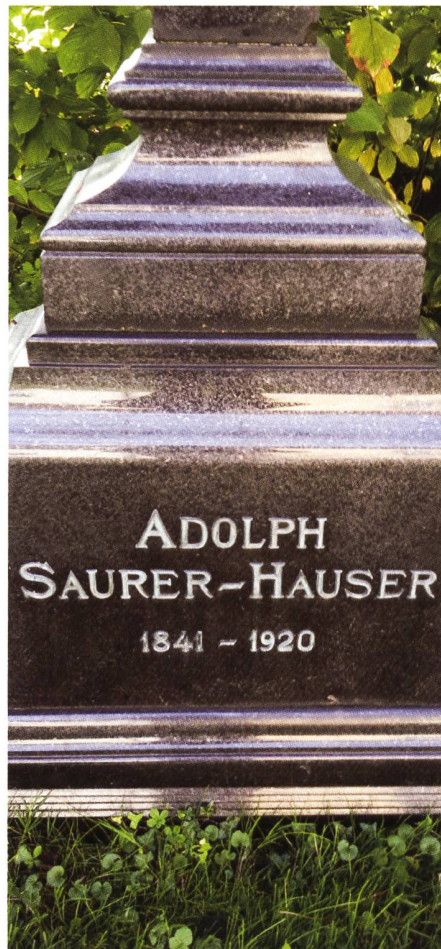
Fotos: Werner Beer

So ganz zufällig habe ich an der Teamleitersitzung vom 20.02.2018 ein paar Bilder auf dem Tisch des OCS-Präsidenten Ruedi Baer entdeckt. Natürlich gehen mich die Pendenzen unseres Präsidenten nichts an – aber genau deshalb ist es ja auch spannend, immer mal wieder mit einem Auge auf seine Unterlagen hinüber zu schauen... mein Glück, sitze ich jeweils neben ihm! ☺

Nun zu diesen Bildern, genauer gesagt Grabbildern, welche mich fasziniert haben und ich mich fragte, was diese denn mit dem Thema Saurer zu tun haben. Die Antwort war ganz einfach: Es handelte sich um die Grabmäler von Adolph Saurer, Franz Saurer und Hippolyt Saurer (mit Frau Euphrosina und Tochter Anita Saurer), welche wunderschön «restauriert» und gereinigt wurden. Als mir gesagt wurde, dass diese Arbeit eines unserer aktiven Mitglieder, Werner Beer,

einfach so in die Hand nahm, musste ich mich einfach einschalten und mit Werner Kontakt aufnehmen, um ein grosses Lob auszusprechen.

Ich habe ihm gesagt, dass solch gute Seelen, welche im Stillen und heimlich solch ehrenvolle und schätzende Arbeiten machen, auch ruhig mal unserer Gazetten-Leserschaft gegenüber erwähnt werden dürfen. Schliesslich handelt es sich ja auch noch um die

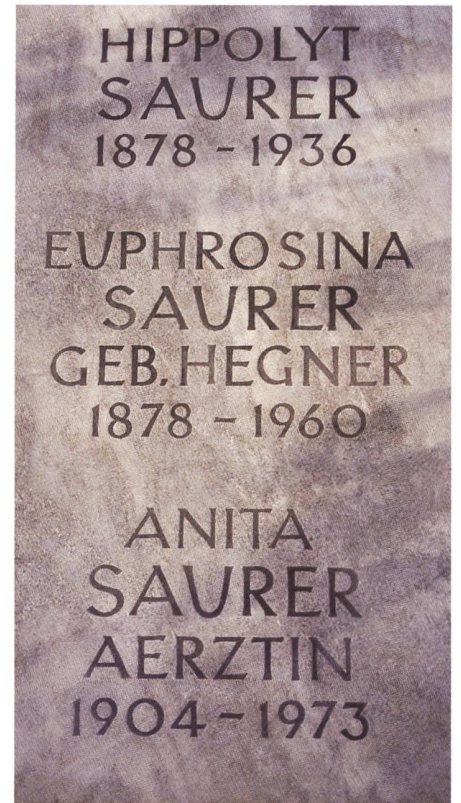


Das Grabmal von Adolph Saurer vor (links) und nach (mitte) der Restaurierung und neue Buchstaben für das Grabmal von Franz Saurer.



Geschichte Saurer, welche es ohne die drei Herren Adolph, Franz und Hippolyt nicht gäbe!

Also, lieber Werner, im Namen aller Saurer Freunde, vielen herzlichen Dank, dass du die Grabmäler mit so viel Sorgfalt und Würde pflegst, sie immer wieder von den Hinterlassenschaften der Vögel reinigst und nach dem Rechten schaust. Auch besten Dank der Firma SIMEUN MORAVAC aus Roggwil / TG, welche die erste Reinigung vornahm, einzelne Buchstaben ersetzte und die Säulen wieder gerade richtete!



Die Schriftzüge sind dank Werner Beers Einsatz wieder prima lesbar.



Das Grabmal von Hippolyt Saurer vor und nach der Restaurierung.